

Burgenländische Landesmeisterschaft 2010

Ranglistenturnier des ÖGV

Zählspiel für Amateure über 36 Löcher für Damen und Herren
Samstag, 12. Juni & Sonntag, 13. Juni 2010
im GC Golfschaukel

Vorgabenwirksames Zählspiel über 36 Löcher ohne Vorgabe
Ranglistenwirksam ist das Ergebnis nach 2 Runden

Spielbedingungen: Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des R & A Rules Limited, den ÖGV-Vorgaben- und Spielbestimmungen, den aktuellen ÖGV-Wettspielbedingungen für Meisterschaften (Hardcard) sowie den Sonderplatzregeln des Golfclub Golfschaukel.

Teilnahmeberechtigt: Amateure, die Mitglied eines dem ÖGV oder ausländischen Nationalen Verbandes angeschlossenen ordentlichen Mitgliedsclubs sind und zumindest über eine Stammvorgabe von -9,4 für Herren bzw. -12,4 für Damen, -18,4 für Schüler und Schülerinnen für die Ranglistenwertung bzw. minst über eine Stammvorgabe von -28,4 für die „Burgenländische Meister“-Wertung verfügen. Bei mehr als 130 Meldungen werden die SpielerInnen mit der höchsten Stammvorgabe von der Wettspielleitung durch Los ausgeschieden. Es wird eine Warteliste geführt.

„Burgenländischer Meister“-Wertung (nur für Spieler von Vereinen des BGV):

- je 3 Preise Damen / je 3 Preise Herren
- je 3 Preise U 14 männl./weibl. und jünger (Jg. 1996 oder jünger)
- je 3 Preise U 18 männl./weibl. (Jg. 1992 bis Jg. 1995)
- je 3 Preise Mid-Amateure, männl. (Jg. 1975 und älter) und weibl. (JG 1980 und älter)
- 3 klassenunabhängige Netto Preise um den burgenländischen Landesmeister netto

Ranglistenwertung:

- je 3 Preise Damen / je 3 Preise Herren

Bei gleichen Ergebnissen für die 1. Plätze und die „Burgenländischer Meister“-Titel wird die Entscheidung durch ein Stechen (sudden death play-off) herbeigeführt. Bei sonstiger Gleichheit entscheiden die besseren letzten 36 Löcher. Bei weiterer Gleichheit werden bis zu einer Entscheidung die letzten 18, 9, 6, 3, 1 Löcher herangezogen. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Nennungen: Ausschließlich in schriftlicher Form via Fax oder e-Mail unter Angabe von Name, Stammvorgabe und Heimatclub direkt an den Golfclub Golfschaukel

Nennungsschluss: Dienstag, 08. Juni 2010, 12:00 Uhr

Absage nach Nennschluss: Sollte ein Teilnehmer seine Meldung zurückziehen, so hat dies in schriftlicher Form bis Freitag, den 11. Juni 2010, 12 Uhr, zu erfolgen. Bei späterer Absage ist das Nenngeld zu entrichten.

Nenngeld (inkl. Proberunde am 11. Juni 2010, Greenfee für 12 und 13. Juni 2010, Streckenverpflegung pro Turniertag und Abendbuffet am Schlusstag):

- € 30,- Mitglieder des Golfclub Golfschaukel
- € 15,- Jugendl. Mitglieder bis Jg. 92 des GC Golfschaukel
- € 80,- Mitglieder des BGV
- € 40,- Jugend bis Jg. 92 des BGV
- € 100,- Mitglieder eines anderen Landesverbandes
- € 50,- Jugend bis Jg. 92 eines anderen Landesverbandes
- € 50,- Kaderspieler
- € 25,- Kader-Junioren bis Jg. 89

Start: Voraussichtlich 9:00 Uhr, abhängig von der Teilnehmerzahl.

Kurs: Südburgenlandkurs

Abschläge: Herren gelb: 68,2/115 Damen rot: 70,4/117

Wettspielleitung: Die Wettspielleitung wird im Aushang des Clubs bekanntgegeben.

Änderungen der Ausschreibung behält sich die Wettspielleitung vor.
Entscheidungen der Wettspielleitung sind endgültig!

Platzrichter: Horst Becker

Auszüge aus den für diese Meisterschaft gültigen Wettspielbestimmungen des ÖGV (Jahrbuch):

Der Ball: (Anmerkung zu Regel 5-1)

Es muss mit einem Ball gespielt werden, der in der von R&A herausgegebenen gültigen Aufstellung der „List of Conforming Golf Balls“ (www.randa.org) enthalten ist. Strafe für Verstoß: **Disqualifikation**

Abspielzeiten (Regel 6-3, Anmerkung):

Fehlt es an Umständen, welche das Erlassen der Strafe der Disqualifikation nach Regel 33-7 rechtfertigen würden, so wird ein Spieler, der spielbereit innerhalb von fünf Minuten nach seiner Abspielzeit am Start eintrifft, mit 2 Strafschlägen am 1. Loch bestraft. **Nach fünf Minuten:** Disqualifikation.

Die Startzeit ist die auf der Startliste angegebene Zeit oder die Zeit des Aufrufs für die Partie durch den Starter. Die Abschlagzeiten können ab Donnerstag, den 3. Juli ab 16.00 Uhr im Sekretariat erfragt werden bzw. sind ab diesem Zeitpunkt im Aushang im Golfclubhaus.

Spieltempo – Langsames Spiel (Regel 6-7):

Gemäß Anmerkung 2 zu Regel 6-7 kann die Spielleitung eine Spielgeschwindigkeit (für ein Loch, eine Runde bzw. Teile einer Runde) festlegen, die am Schwarzen Brett bekanntgegeben wird. Eine Spielgruppe, die diese Spielzeit überschreitet bzw. nach Auffassung der Wettspielleitung den Anschluss zu der vor ihr spielenden verloren hat, wird verwarnet. Wenn dieser Flight nach 2 Löchern seine Position nicht wieder erlangt hat, wird ein „Timing“ vorgenommen (siehe Erläuterungen der Wettspielbestimmungen des ÖGV). Strafe bei Verstoß: 1. Verstoß - Verwarnung, 2. Verstoß - 1 Strafschlag, 3. Verstoß - 2 Strafschläge, 4. Verstoß - Disqualifikation.

Elektronische Kommunikationsmittel:

Die Benutzung elektronischer Kommunikationsmittel, insbesondere von Mobiltelefonen und Funkgeräten, sowie Geräte zur Entfernungsmessung, sind Spielern und deren Caddies während des Spielens der Runde untersagt (Ausnahme: Handy bei medizinischen Notfällen). Das bloße Ausschalten eines erstmalig klingelnden Handy gilt in Einzelbewerben nicht als Tatbestand der Verwendung.

Strafe für Verstoß: **Disqualifikation**

Caddies (Regel 6-4, Dec. 33-1/11):

Pros (Berufsspieler) sind als Caddies nicht gestattet. Strafe für Verstoß: **Disqualifikation**

Üben während der Runde/Nachspielen:

Üben (z.B. Nachputten) auf oder nahe dem Grün des zuletzt gespielten Loches ist NICHT gestattet.

Strafe bei Verstoß: 2 Strafschläge.

Das Spielen auf dem Platz zwischen der 1. und 2. Runde ist nicht gestattet.

Strafe bei Verstoß: **Disqualifikation.**